

Stellungnahme zum Antrag „Transparente Stellungnahmen“

Sehr geehrte Frau Dr. Ignatuschtschenko,

für die Übermittlung des o.g. Antrags danke ich Ihnen und nehme als Behindertenbeauftragte wie folgt Stellung.

Die Stellungnahmen und Drucksachen der Verwaltung an den Stadtrat sind nicht barrierefrei.

Was bedeutet barrierefrei?

Wenn über Barrierefreiheit gesprochen wird denken viele Personen erst einmal nur an die bauliche Barrierefreiheit.

Doch bauliche Veränderungen reichen nicht aus, um den Alltag barrierefrei zu gestalten. Barrierefreiheit heißt, dass Gebäude, öffentliche Plätze, Arbeitsstätten, Wohnungen, Verkehrsmittel, Gebrauchsgegenstände, Dienstleistungen und Freizeitangebote so gestaltet werden, dass sie für alle ohne fremde Hilfe zugänglich sind. Konkret bedeutet Barrierefreiheit also, dass nicht nur öffentlich zugängliche Gebäude, sondern auch Formulare und der Schriftverkehr von der Verwaltung an die Bürgerinnen und Bürger nicht in komplizierter Amtssprache, sondern auch in Leichter Sprache angeboten werden muss. Dabei muss auch die digitale Barrierefreiheit mitgedacht werden. Das bedeutet, Internetseiten müssen so gestaltet sein, dass jeder sie nutzen kann.

Die Barrierefreiheit hat auch in der UN-Behindertenrechtskonvention eine wichtige Schnittstellenfunktion und berührt verschiedene Bereiche des täglichen Lebens wie zum Beispiel die Bewusstseinsbildung, die Zugänglichkeit, der Zugang zu Information, die Bildung und die Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben.

Die Begriffe Leichte Sprache und Einfache Sprache werden häufig miteinander verwechselt, obwohl sie verschiedene Sprachstile darstellen.

Was ist Leichte Sprache?

Leichte Sprache ist eine Varietät der deutschen Sprache, die vor allem auf eine Verbesserung der Verständlichkeit, beispielsweise von Dokumenten, abzielt.

Die Leichte Sprache hat eine große Bedeutung. Die Sprache hat auch in der UN-Behindertenrechtskonvention eine wichtige Schnittstellenfunktion und berühren verschiedene Bereiche des täglichen Lebens wie zum Beispiel die Bewusstseinsbildung, die Zugänglichkeit, der Zugang zu Information, die Bildung, die Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben und die Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport. Es wird die Teilhabe in Medien, die Teilhabe an Medien und die Teilhabe durch Medien angesprochen, die sehr eng miteinander verknüpft sind.

Für Menschen mit Beeinträchtigungen, hat die Leichte Sprache eine besondere Bedeutung für die gesellschaftliche Teilhabe. Sie ermöglichen einen Zugang zum öffentlichen und kulturellen Leben. Denn nicht nur Menschen mit einer Beeinträchtigung profitieren von barrierefreier Sprache, sondern alle Bürgerinnen und Bürger.

Was ist einfache Sprache?

Einfache Sprache ist eine vereinfachte Version der deutschen Standardsprache.

Der Sprachstil ist verständlicher: Man verzichtet auf komplizierte Satzstrukturen oder wenig bekannte Fremdwörter. Zielgruppe der Einfachen Sprache sind alle Menschen einschließlich derjenigen, die weniger gut lesen können oder für die Deutsch eine Fremdsprache ist.

Viele Menschen sowohl mit als auch ohne Behinderung sind politisch interessiert. Um sich politisch engagieren zu können muss die Barrierefreiheit hergestellt werden.

Denn nicht nur Menschen mit einer Behinderung profitieren von einer barrierefreien Stadtpolitik, sondern alle Bürgerinnen und Bürger.

Das Bürgerinformationsportal RAIS Session ist teilweise barrierefrei. Nicht barrierefrei in dem Portal sind beispielsweise die Schriftgröße, die Kontraste und Farbgestaltung.

Sowohl für die barrierefreie Gestaltung von Internetseiten als auch für Dokumente gibt es Leitlinien an dem man sich halten muss, um Dokumente barrierefrei zu gestalten. Ein erster Schritt ist es den Schriftverkehr der Stadtverwaltung an den Stadtrat in einfacher Sprache zu formulieren.

Als Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt Magdeburg würde ich es begrüßen, wenn die Verwaltung die Dokumente sowohl für den Stadtrat als auch für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt barrierefrei gestalten würde.

Hinsichtlich der sich daraus ergebenden behinderungsrelevanten Detailanforderungen, stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Tanja Pasewald